

Moers, 10. März 2021

Strom vom eigenen Balkon in Moers? - CDU-Fraktion sieht hier Zukunftspotential

Die Fraktion der Moerser Christdemokraten will die Energiegewinnung auf privaten Balkonen oder in Gärten in der Grafenstadt voranbringen. Deswegen hat sie eine Anfrage an die Verwaltung im zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Umwelt gestellt.

„Balkonkraftwerke sind kleine Solarzellen, die sich Bürgerinnen und Bürger beispielsweise an den Balkon hängen oder im Garten aufstellen können. Mit dieser Technologie kann theoretisch jeder selbst zum Stromerzeuger werden. Damit können wir zu der Energiewende einen weiteren Beitrag leisten und jeder vor Ort kann dabei aktiv mitwirken.“, so Julia Zupancic, Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion im Moerser Stadtrat.

Die Nachfrage, den Strom selbst im eigenen Garten oder aber auf dem Balkon zu erzeugen, sei groß. Deswegen solle die Stadtverwaltung prüfen, ob es Initiativen, Informationsveranstaltungen oder sogar Förderungen zu diesem Thema gibt und welche Rolle die heimischen Energieversorger spielen können.

„Unser Moerser CDU-Kreistagsmitglied Thomas Müller ist mit dieser Idee an uns herantreten und hat dieses Thema auch in der Kreistagsfraktion vorgebracht. So entstehen wertvolle Synergien, die wichtige Projekte voranbringen und helfen, sie zu entwickeln. Auch in diesem Punkt, die Energiewende voranzutreiben, zeigt es sich, dass wir mit einem sehr innovativen Team unterwegs sind.“, so Zupancic weiter.

Hoffnung setzt die CDU-Fraktion auch in die neue Umweltplanerin der Stadt Moers, solche und viele weitere Projekte voranzubringen.

